

USC Braunschweig
Protokoll der Abteilungssitzung
Datum: 19.06.2024
Tagungsort: Sporthalle Rheinring
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: ca. 19:30 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste 13 Teilnehmer
Protokollführer: Sascha Große

TOP 1

Begrüßung und feststellen der Anwesenheit

Sascha Große begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für ihr Erscheinen.

TOP 2

Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Bericht des Abteilungsleiters

- Der Abteilungsleiter erklärt die Hintergründe für den Rückzug der dritten Mannschaft vom Spielbetrieb. Durch den Aufstieg der 3. Mannschaft und Abstieg der 1. Mannschaft, hätten drei Mannschaften in der Verbandsklasse gespielt. Ein Aushelfen wäre nicht möglich gewesen. Außerdem haben uns nach der letzten Saison fast eine komplette Mannschaft verlassen. Die Abfrage von Filip hatte den Eindruck noch wesentlich verstärkt, dass nicht genügend Personal für diese drei Mannschaften vorhanden ist. Auch mit zwei Mannschaften wird eine Saison herausfordernd.
- Der Rückzug der dritten Mannschaft hat wahrscheinlich dazu geführt, dass die Bezirksliga eingleisig wird und nächste Saison mit 9 Mannschaften startet.
- Der Landessportbund und auch der NBV leiden an Geldmangel. Deshalb wurden die Beiträge pro Mitglied erhöht. Genaue Zahlen liegen noch nicht vor.
- Es gibt einen neuen Vorstand im USC:
 - Der erste Vorsitzende ist Detlef Kaminski
 - Sein Stellvertreter ist Thomas von Vogel und neuer Kassenwart ist Carsten Kruse. Alles Mitglieder der Volleyballabteilung.
- Es gibt einen neuen Vertrag mit der VW Sportförderung. Der USC darf jetzt Busse an 96 Autotagen ausleihen, vorher waren es nur 64.
- Dem USC fehlt nun kein Schiedsrichter mehr. Da mit Wencke, Florian, Jacqueline und Sascha 4 B-Lizenzen vorhanden sind. Eine fehlende Lizenz kostet dem Verein inzwischen 100 Euro.
- Die Abteilung Badminton hat im Moment ca. 100 Mitglieder
- Im Bezirk fehlen anscheinend 37 Schiedsrichter. Das bringt dem NBV 3700 Euro in der Saison zusätzlich.
- Die Kooperation mit dem UNI-Sport soll jetzt erneut wieder aufgenommen werden. Weitere Gespräche haben bisher nicht stattgefunden, aber die Fußballabteilung will das in die Hand nehmen.

- Wir haben die Möglichkeit eine neue Hallenzeit für die HvF-Halle zu bekommen. Im Jahr 2025 soll die IGS Halle in Volkmarode fertiggestellt werden. Von der Stadt kann leider nur der Dienstag für uns zur Verfügung gestellt werden. Dabei würden wir 2 Drittel mit wahrscheinlich je 3 Felder pro Drittel zur Verfügung haben. Die neue IGS Halle ist deutlich höher als die bisherige HvF-Halle. Von unserer Seite ist zu klären, ob wir das Angebot annehmen. Der Abteilungsleiter versucht noch den Termin zu tauschen. Dabei wird er mit der Stadt noch einmal in Verbindung treten und aber auch interne Möglichkeiten eruieren.
- Die Anwesenden sprechen sich für einen Wechsel in die IGS aus.

TOP 4

Bericht des Jugendleiters

Kai konnte an der Abteilungsversammlung nicht teilnehmen. Der Bericht des Jugendwartes wurde für das Protokoll nachgereicht.

Z.Zt. nehmen ca. 12 Jugendliche regelmäßig am Jugendtraining teilnehmen. Das Training findet nach wie vor dienstags und freitags statt und wird geleitet von Sascha und Jacqueline.

Für die Saison 2023/24 konnte eine U19-Jugendmannschaft in einer Bezirksstaffel gemeldet werden. Die U19-Mannschaft hat die Staffel souverän und ungeschlagen mit einem Remis gewonnen. Zum Saisonende im Februar 2024 hätte die Mannschaft am Punktspielfinale der Staffalgewinner teilnehmen können. Leider konnte die Mannschaft nicht daran teilnehmen, da nicht genügend Spieler zusammen kamen.

Durch den USC wurden in der vergangenen Saison im 1. Halbjahr 2024 drei Jugendturniere ausgerichtet, siehe dazu die veröffentlichten Presse-Berichte an den Jugendbezirksausschuss.

Für das Jugenddoppeltturnier im Juni wurde kein Bericht angefertigt. Hier konnten zwei Mädchendoppel des USC im Mädchendoppel U17 den 1. und 2. Platz belegen.

Bei den Jugendstadtmeisterschaften am 4. und 5. Mai 2024 errangen einige Jugendspieler des USC sehr gute Platzierungen und wurden Stadtmeister. Antonia Hotopp wurde Meisterin im Mädcheneinzel U17, den 2. Platz belegt ebenfalls vom USC Josefine Krause. Thore Scharnhop wurde eine Altersklasse höher gemeldet und errang im Jungeneinzel U17 den Titel. Platz drei belegte Danylo Shaitanov vom USC. Beide Jungen errangen noch den Titel im Jugenddoppel U17. Somit fanden sich alle gemeldeten Spieler des USC in ihren gemeldeten Disziplinen unter den Top 3 der Stadtmeisterschaften 2024.

Kai kündigt an, dass er bei der nächsten Abteilungswahl nicht mehr für ein Amt zur Verfügung stehen wird. Hierzu verweist Kai auf seinen Bericht des vergangenen Protokolls. Es soll ein neuer Jugendwart oder neue Jugendwartin eingeführt werden. Kai steht gerne für eine Übergabe und Einarbeitung zur Verfügung. Interessenten für das Amt des Jugendwartes können sich gerne bei Kai melden. Alle Abteilungsmitglieder sind dazu eingeladen sich an der Suche nach einem Jugendwart oder Jugendwartin zu beteiligen.

TOP 4

Bericht der Kassenwartin

Kassenabschluss 2023

Entsprechend dem Haushaltsentwurf geplante Einnahmen: 17.146,00 €
geplante Ausgaben: 16.880,00 €.

Es war geplant, mit einem Überhang von 266,00 € anhand der in der Mitgliederversammlung 2023 beschlossenen Maßnahmen wie Aussetzen des Ballgeldzuschusses und Turnierunterstützung abzuschließen.

Tatsächliche Einnahmen: 17.070,21 €
Tatsächliche Ausgaben: 16.271,70 €

Entspricht einer Differenz von: 798,51€.

Der Konto-Endstand betrug 1.808,70 €, wobei mehrere Rechnungen (Einkauf Bälle, Übungsleiter-honorare) erst im Folgejahr bezahlt wurden.

Insgesamt ist die Sparte Badminton aufgrund der getroffenen Maßnahmen gut mit dem Etat zurechtgekommen, sehr geholfen haben die Spenden, welche anhand von Turnierausrüstung reinkommen.

Haushaltsentwurf 2024

Geplante Einnahmen: 17.800,00 €

Geplante Ausgaben: 17.155,40 €.

Entspricht einem positiven Übertrag von 644,60 €.

Für die meisten Positionen, wie z.B. Zahlungen an den NBV, Federbälle, Kontoführungsgebühren sowie Punktspielbetrieb, wurden die Beträge aus 2023 übernommen bzw. an die Rechnungen angepasst.

Um am Ende des Jahres mit einer schwarzen Null abschließen zu können, wurden die Positionen Turniere sowie Eigenanteil Einkauf Federbälle angepasst.

Aufgrund der positiven Erfahrung zu den Einnahmen aus Turnierausrüstung wurde in der Versammlung ein Bonus für Mitglieder diskutiert, welche regelmäßig und zu einem bestimmten Anteil bei Turnierausrüstungen mithelfen. Details und Beschluss ist dem Protokoll der Mitgliederversammlung zu entnehmen.

Christiane Kranig, USC Kassenwartin Sparte Badminton

TOP 5

Bericht der Kassenprüfer

Da keiner der beiden Kassenprüfer anwesend ist, trägt die Kassenwartin aus dem von beiden Kassenprüfern unterschriebenen Protokoll vor.

Die Kassenprüfung wurde bei Christiane durch Henning Kleinert und Jan Rüter vorgenommen.

Es wurde eine sorgfältige Kasse mit allen Belegen vorgefunden.

Es gab keine Beanstandungen.

TOP 6

Entlastung des Vorstands

Filip Beckmann stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstands

Der Antrag wird einstimmig angenommen

TOP 7

Haushaltsplan

Nachfolgend legt die Kassenwartin die Haushaltsplanung für das Geschäftsjahr 2024 vor. Der Haushaltsplan wird einstimmig von der Abteilungsversammlung angenommen.

TOP 7

Wahlen

Wahl der/des Kassenwart/in

Das Plenum schlägt Christiane Kranig als Kassenwartin vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Die Kassenwartin wird einstimmig gewählt.

Christiane Kranig nimmt die Wahl als Kassenwartin an.

TOP 8

Anträge

Antrag von Kai: Wird abgelehnt. Vorschlag ausgedienter Laptop z.B. Nele kann dafür genutzt werden.

Antrag von Filip: 10 Euro Rabatt auf die Bälle wenn geholfen wurde (mindestens 3h). Admin, Mannschaftsführer, Trainer, Betreuer Jugend, Schiedsrichter, 3 Spenden oder Helfen beim Turnier, Ausrichter von Turnieren, Beschaffung von Trikots, Organisation interne Turniere.

Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9

Verschiedenes

Filip möchte das Amt des Ballwarts abgeben.

Wencke und Inka würden sich das Amt teilen.

Jugendtrainer gesucht. Jaqueline würde zwar das Amt des Jugendwarts übernehmen, dafür das Training aber abgeben wollen. Um die Attraktivität für die Trainertätigkeit zu erhöhen, wird das Trainergehalt auf 12,50 Euro pro Zeitstunde erhöht. Außerdem soll die Möglichkeit geschaffen werden bei inhomogenen und großen Gruppen (sehr viele Anfänger) einen Trainerassistenten zu beschäftigen. Das Gehalt des Assistenten soll 8,50 pro Zeitstunde betragen.

In der HvF-Halle ist in letzter Zeit eine sehr hohe Trainingsbeteiligung zu erkennen. Dadurch ist für Spieler, die zuerst draußen warten müssen, kaum möglich richtig zu trainieren, wenn andere drei Sätze spielen und sich lange aufwärmen.

Deshalb die Bitte bei hoher Trainingsbeteiligung die Spielzeiten zu begrenzen. D.h. nur kurz Einspielen und das Spiel auf zwei Sätze begrenzen.

Saisonplanung 2024/25

Es wird nächste Saison mit 4 Mannschaften geplant.

gez. Sascha Große